

PUFAS Dach- und Sockelfarbe DS

Anwendungsbereich:

PUFAS Dach- und Sockelfarbe ist eine hochdeckende Kunststoff-Dispensionsfarbe für den dauerhaften Witterschutz und eignet sich zum Beschichten von Dachziegeln, Faserzementdächern* (z. B. Eternit), Putz, Beton, Mauerwerk und ähnlichen mineralischen Untergründen.

*Gilt nicht für asbesthaltige Faserzementdächer und –wandbekleidungen, da auf diesen Untergründen Beschichtungsarbeiten nur durch zugelassene Fachbetriebe ausgeführt werden können.

Eigenschaften:

- UV-beständig
- scheuerbeständig
- wasserdampfdiffusionsoffen
- wasserverdünnbar
- ergibt matte Anstrichoberflächen
- Untergrundstruktur bleibt erhalten
- untereinander und mit weißer Fassadenfarbe mischbar

Technische Daten:

Rohstoffbasis:	Kunststoffdispersion, Wasser, Füllstoffe, Pigmente und Additive
Dichte:	ca. 1,40 g/cm ³
pH-Wert:	ca. 8,5
Nassabriebbeständigkeit nach DIN EN 13300:	Klasse 2
GISCODE für Beschichtungsstoffe:	BSW20

Untergrund:

Der Untergrund muss trocken, sauber, tragfähig und frei von Trennmitteln (Staub, Fett u. ä.) sein. Schlecht haftende Anstriche und lockere Teile entfernen. Bei Algen- und Moosbefall die Fläche mit PUFAS Algen- und Schimmel-STOP reinigen.

Verwendung als Dachfarbe:

Die Fläche mit PUFAS Hydrosol-Tiefgrund LF vorbehandeln. Erst nach vollständiger Durchtrocknung der Grundierung (je nach Umgebungstemperatur und Luftfeuchtigkeit 12 – 24 Stunden) die Farbe auftragen.

Verwendung als Sockelfarbe:

Wichtige Voraussetzung für die Haltbarkeit des Anstriches ist, dass der Sockel gegen Feuchtigkeit aus dem Erdreich geschützt ist. Stark saugende und sandende Untergründe mit PUFAS Hydrosol-Tiefgrund LF grundieren.

Verarbeitung und Anstrichaufbau:

Die Farbe vor Gebrauch aufrühren und mit Rolle, Bürste oder im Airless-Verfahren verarbeiten. Für den Grundanstrich kann die Farbe mit ca. 5 % Wasser verdünnt werden. Nach Durchtrocknung des Erstanstriches die Farbe je nach Bedarf ein- bis zweimal unverdünnt auftragen. Die Dach- und Sockelfarben sind untereinander und mit weißen Fassadenfarben mischbar. Für die Beschichtung von Dächern nur im Vollton verarbeiten.

Verbrauch:

ab 150 ml/m² pro Anstrich, je nach Untergrundbeschaffenheit und Auftragsverfahren. Genaue Verbrauchsmenge durch Probeauftrag am Objekt ermitteln.

Hinweise:

Bei größeren Flächen ist auf Chargen-Gleichheit zu achten. Unterschiedliche Chargen miteinander mischen. Nicht unter + 5 °C Objekt- und Umgebungstemperatur verarbeiten. Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen. Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Bei Berührung mit den Augen sofort mit Wasser spülen.

EU-VOC-Grenzwert für dieses Produkt (Kat.: A/c, Wb) = 40 g/l (2010). VOC Inhalt dieses Produktes max.: 1 g/l.

Sicherheitsrelevante Daten entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt. Aktuelle Sicherheitsdatenblätter erhalten Sie über unsere Website www.pufas.de oder unter sds@pufas.de

Lagerung und Entsorgung:

Gebinde gut verschlossen und kühl, aber frostfrei lagern. Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben.

Gebindegrößen:

2,5 l PE-Eimer

7 Farbtöne: Schiefer, Torf, Havanna, Sandstein, Steingrau, Ziegelrot, Anthrazit

5 l PE-Eimer

11 Farbtöne: Schiefer, Torf, Havanna, Sandstein, Steingrau, Ziegelrot, Sandsteingelb, Terra, Basaltblau, Betongrau, Anthrazit

12,5 l PE-Eimer

7 Farbtöne: Schiefer, Torf, Havanna, Sandstein, Steingrau, Ziegelrot, Anthrazit



Anmerkung:

Alle Auskünfte und Daten in diesem Informationsblatt entsprechen unseren Praxiserfahrungen und Laboruntersuchungen und basieren auf dem heutigen Stand der Technik. Sie können jedoch nur allgemeine Hinweise darstellen, die keine Eigenschaftszusicherung beinhalten. Da die Bedingungen, unter denen Lagerung, Transport und Verarbeitung erfolgen, außerhalb unseres Einflussbereiches liegen, kann aus den Hinweisen keine rechtliche Verbindlichkeit abgeleitet werden. Es obliegt dem Anwender, die Produkte auf ihre Eignung für den von ihm vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen zu prüfen.

Dach- und Sockelfarbe DS

Richtig eingesetzt, unterstreicht Farbe den Materialausdruck, betont die Strukturen unterschiedlicher Materialien und kann den Wert eines Objektes durch eine neue, attraktive Optik steigern. Gleichzeitig erhält eine Schutzbeschichtung mit PUFAS Dach- und Sockelfarbe die Bausubstanz und trägt damit zur Werterhaltung bei.



Einsatzbereiche Dach

- schützende Renovierbeschichtung für verwitterte, sandende oder porös gewordene Ziegel. Die Beschichtung verhindert das Eindringen von Feuchtigkeit, wirkt Neuverschmutzungen entgegen und beugt damit der Bildung von Algen, Moos und Flechten vor



- Ausgleich von Unterschieden in Farbton und Glanzgrad – wie sie z. B. durch die partielle Ausbesserung des Daches nach Sturmschäden, durch unterschiedliche Bewitterung oder durch einen Anbau entstehen können



- farbliche Abstimmung der Dächer bei unterschiedlichen Gebäuden oder Gebäudeteilen (z. B. Wohnhaus, Garage, Carport, Vordach, Gartenhaus u. ä.)



Einsatzbereiche Sockel und Fassade

- Schutz für Sockel und andere Gebäudeteile in Bodennähe (z. B. Kellereingänge und Lichtschächte) vor Verschmutzung und dem Eindringen von Feuchtigkeit und Spritzwasser



- dekorative Langzeit-Beschichtung für Fassadenprofile, Tür- und Fenstereinfassungen, Nischen und ähnliche Elemente

- farbliche Abstimmung von Dach, Sockel und Fassadenelementen

Dach- und Sockelfarbe DS

- 11 attraktive Farbtöne
- für Dachziegel, Faserzementdächer (z. B. Eternit), Putz, Beton, Mauerwerk sowie Altanstriche
- lichtecht und wetterfest
- Nassabriebbeständigkeit Klasse 2 nach DIN EN 13300
- scheuerbeständig
- lösungsmittelfrei und emissionsarm
- wasserdampfdiffusionsoffen
- Untergrundstruktur bleibt erhalten
- ergibt matte Anstrichoberflächen
- wasserverdünnbar
- untereinander und mit weißer Fassadenfarbe mischbar



Weitere Informationen:



Bezugsquelle:



PUFAS Werk KG
Postfach 1469
34334 Hann. Münden
Deutschland
Tel. +49(0)5541/7003-01
www.pufas.de



Art.-Nr. 099989000_V-002

PUFAS

UV-beständig

für ca. 15 m²

Dach- und Sockelfarbe DS

- hochdeckende Kunststoff-Dispersionsfarbe für dauerhaften Wetterschutz
- für Dachziegel, Faserzementdächer, Putz, Beton und Mauerwerk
- ergibt matte Anstrichoberflächen
- Untergrundstruktur bleibt erhalten

Made in Germany



Steingrau 955



Schiefer 950



Anthrazit 963



Basaltblau 961



Betongrau 962



Sandsteingelb 959



Havanna 953



Torf 952



Terra 960



Sandstein 954 neu



Ziegelrot 917

Hochdeckende Kunststoff-Dispersionsfarbe für dauerhaften Wetterschutz.

Untergrund: Der Untergrund muss trocken, sauber, tragfähig und frei von Trennmitteln (Staub, Fett u. ä.) sein. Bei Bedarf die Fläche mit PUFAS Algen- und Schimmel-STOP reinigen. Schlecht haftende Anstriche und lockere Teile entfernen.

Verwendung als Dachfarbe: Die Fläche mit PUFAS Hydrosol-Tiefgrund LF vorbehandeln. Erst nach vollständiger Durchtrocknung der Grundierung (je nach Umgebungstemperatur und Luftfeuchtigkeit 12 – 24 Stunden) PUFAS Dach- und Sockelfarbe auftragen.

Verwendung als Sockelfarbe: Wichtige Voraussetzung für die Haltbarkeit des Anstriches ist, dass der Sockel gegen Feuchtigkeit aus dem Erdreich geschützt ist. Stark saugende und sandende Untergründe mit PUFAS Hydrosol-Tiefgrund LF grundieren.

Verarbeitung und Anstrichaufbau: Vor Gebrauch aufrühren und mit Rolle, Bürste oder im Airless-Verfahren verarbeiten. Für den Grundanstrich kann die Farbe mit ca. 5 % Wasser verdünnt werden. Nach Durchtrocknung des Erstanstriches PUFAS Dach- und Sockelfarbe je nach Bedarf ein- bis zweimal unverdünnt auftragen.

Verbrauch: ab 150 ml/m² pro Anstrich, je nach Untergrundbeschaffenheit und Auftragsverfahren. Genaue Verbrauchsmenge durch Probeauftrag am Objekt ermitteln.

Hinweise: Nicht unter +5 °C Objekt- und Umgebungstemperatur verarbeiten. Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen. Kühl, aber frostfrei lagern. Für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Bitte beachten: Diese Farbtonkarte wurde im Druckverfahren hergestellt. Geringe Farbtonabweichungen gegenüber den Original-Farbtönen sind daher unvermeidbar und kein Grund zur Beanstandung.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : Dach- und Sockelfarbe DS
Überarbeitet am : 07.10.2022
Druckdatum : 07.10.2022

Version (Überarbeitung) : 7.0.0 (6.0.0)
Artikelnummer : 09(50-63)_000

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Dach- und Sockelfarbe DS (09(50-63)_000)

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen

Verwendungssektoren [SU]

SU22 - Gewerbliche Verwendungen: Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerk)

SU21 - Verbraucherverwendungen: Private Haushalte (= Allgemeinheit = Verbraucher)

Produktkategorie [PC]

PC 9a - Beschichtungen und Farben, Verdüner, Farbfentner

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant

PUFAS Werk KG

Straße : Im Schedetal 1

Postleitzahl/Ort : 34346 Hann. Münden

Telefon : +49 (0)5541 7003-01

Telefax : +49 (0)5541 7003-50

Ansprechpartner für Informationen : sds@pufas.de

Homepage: www.pufas.de

1.4 Notrufnummer

+49 (0)5541 7003-41/-64

Diese Nummer ist nur zu Bürozeiten (Mo-Do 8 - 16 Uhr, Fr 8 - 12.30 Uhr) besetzt.

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Keine

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Besondere Vorschriften für ergänzende Kennzeichnungselemente für bestimmte Gemische

EUH208 Enthält 1,2-BENZISOTHIAZOL-3(2H)-ON ; Gemisch aus 5-CHLOR-2-METHYL-2H-ISOTHIAZOL-3-ON und 2-METHYL-2H-ISOTHIAZOL-3-ON (3:1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

EUH211 Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen.

2.3 Sonstige Gefahren

Dieses Gemisch enthält wissentlich keine Inhaltsstoffe, die PBT / vPvB klassifiziert oder in der SVHC-Kandidatenliste enthalten sind.

2.4 Zusätzliche Hinweise

Der EUH211 ist nur für folgende Farbtöne gültig:
950, 955, 958, 959, 961, 962, 963.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : Dach- und Sockelfarbe DS
Überarbeitet am : 07.10.2022
Druckdatum : 07.10.2022

Version (Überarbeitung) : 7.0.0 (6.0.0)
Artikelnummer : 09(50-63)_000

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Beschreibung

Bestehend aus: Wässrige Kunststoffdispersion, Wasser, Füllstoffe, Pigmente, Konservierungsmittel und Additive

Gefährliche Inhaltsstoffe

TITANDIOXID ; EG-Nr. : 236-675-5; CAS-Nr. : 13463-67-7

Gewichtsanteil : $\geq 1 - < 5$ %

Einstufung 1272/2008 [CLP] : Carc. 2 ; H351i

1,2-BENZISOTHIAZOL-3(2H)-ON ; EG-Nr. : 220-120-9; CAS-Nr. : 2634-33-5

Gewichtsanteil : $\geq 0,03 - < 0,05$ %

Einstufung 1272/2008 [CLP] : Eye Dam. 1 ; H318 Acute Tox. 4 ; H302 Skin Irrit. 2 ; H315 Skin Sens. 1 ; H317 Aquatic Acute 1 ; H400

Spezifische Konzentrationsgrenzen : Skin Sens. 1 ; H317: C $\geq 0,05$ %

Gemisch aus 5-CHLOR-2-METHYL-2H-ISOTHIAZOL-3-ON und 2-METHYL-2H-ISOTHIAZOL-3-ON (3:1) ; CAS-Nr. : 55965-84-9

Gewichtsanteil : $\geq 0,001 - < 0,0015$ %

Einstufung 1272/2008 [CLP] : Acute Tox. 2 ; H310 Acute Tox. 2 ; H330 Acute Tox. 3 ; H301 Skin Corr. 1C ; H314 Eye Dam. 1 ; H318 Skin Sens. 1 ; H317 Aquatic Acute 1 ; H400 Aquatic Chronic 1 ; H410

Spezifische Konzentrationsgrenzen : Eye Dam. 1 ; H318: C $\geq 0,6$ % • Skin Corr. 1C ; H314: C $\geq 0,6$ % • Eye Irrit. 2 ; H319: C $\geq 0,06$ % • Skin Irrit. 2 ; H315: C $\geq 0,06$ % • Skin Sens. 1A ; H317: C $\geq 0,0015$ % • (M=100)

Zusätzliche Hinweise

Wortlaut der Gefahren- und EU Gefahrenhinweise: siehe ABSCHNITT 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Gebrauchsanweisung auf dem Etikett beachten. In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen. Beschmutzte, durchtränkte Kleidung wechseln.

Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.

Bei Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.

Nach Augenkontakt

Bei Augenkontakt die Augen bei geöffneten Lidern ausreichend lange mit Wasser spülen, dann sofort Augenarzt konsultieren.

Nach Verschlucken

Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Unbedingt Arzt hinzuziehen!

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Das Produkt selbst brennt nicht. Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : Dach- und Sockelfarbe DS
Überarbeitet am : 07.10.2022
Druckdatum : 07.10.2022

Version (Überarbeitung) : 7.0.0 (6.0.0)
Artikelnummer : 09(50-63)_000

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Verbrennungsprodukte

Es liegen keine Informationen vor.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Geeignetes Atemschutzgerät benutzen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für Rückhaltung

Mit inertem Aufsaugmittel aufnehmen und als besonders überwachungsbedürftigen Abfall entsorgen. Produkt nicht eintrocknen lassen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7 Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8 Entsorgung: siehe Abschnitt 13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen

Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Nahrungsmittel, Getränke und Futtermittel fernhalten.

Brandschutzmaßnahmen

Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern. Behälter dicht geschlossen halten.

Zusammenlagerungshinweise

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Lagerklasse (TRGS 510) : 12

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen

Nicht im Freien lagern. Stets in Behältern aufbewahren, die dem Originalgebinde entsprechen. Hinweise auf dem Etikett beachten. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Sicherheitshinweise und Gebrauchsanweisung auf dem Gebinde beachten.

Nicht aufbewahren bei Temperaturen unter : Abkühlung unter 0°C vermeiden.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Empfehlung

Technisches Merkblatt beachten.

Branchenlösungen

GISCODE : GISCODE für Beschichtungsstoffe: BSW20

Produktidentifikator : GISBAU - Produkt-Code für Farben und Lacke: M-DF01

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : Dach- und Sockelfarbe DS
Überarbeitet am : 07.10.2022
Druckdatum : 07.10.2022

Version (Überarbeitung) : 7.0.0 (6.0.0)
Artikelnummer : 09(50-63)_000

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

Angaben zum Arbeitsplatzgrenzwert gemäß RCP-Methode nach TRGS 900 (D)

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : Errechneter RCP-Arbeitsplatzgrenzwert (D)
Grenzwert : nicht relevant

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz

Geeigneter Augenschutz

Korbbrille

Hautschutz

Handschutz

Bei häufigerem Handkontakt : Gummihandschuhe. PVC (Polyvinylchlorid)

Körperschutz

Geschlossene Arbeitskleidung tragen. Beschmutzte, getränkte Kleidung ausziehen.

Atemschutz

Geeignetes Atemschutzgerät

Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.

Allgemeine Hinweise

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Vor den Pausen und bei Arbeitssende Hände waschen. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Siehe auch Kapitel 6 und 12.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Aggregatzustand : flüssig; viskos

Farbe : Farbig.

Geruch

charakteristisch

Sicherheitstechnische Kenngrößen

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt :	(1013 hPa)	ca.	0 °C	
Siedebeginn und Siedebereich :	(1013 hPa)	ca.	100 °C	
Flammpunkt :			nicht anwendbar	Brookfield
Zündtemperatur :			nicht anwendbar	
Untere Explosionsgrenze :			nicht relevant	
Obere Explosionsgrenze :			nicht relevant	
Dichte :	(20 °C)	ca.	1,4 g/cm ³	
Lösemitteltrennprüfung :	(20 °C)		keine/keiner	
Wasserlöslichkeit :	(20 °C)		dispergierbar	
pH-Wert :		ca.	8,5	
Auslaufzeit :	(23 °C)		nicht anwendbar	ISO-Becher 6 mm
Viskosität :	(20 °C)		10000 - 12000 mPa*s	
Kinematische Viskosität :	(40 °C)		nicht relevant	
VOC-Wert :		<	1 g/l	

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : Dach- und Sockelfarbe DS
Überarbeitet am : 07.10.2022
Druckdatum : 07.10.2022

Version (Überarbeitung) : 7.0.0 (6.0.0)
Artikelnummer : 09(50-63)_000

9.2 Sonstige Angaben

Keine

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Es liegen keine Informationen vor.

10.2 Chemische Stabilität

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Reaktionen mit Säuren möglich. CO₂-Entwicklung.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Abkühlung unter 0°C vermeiden.

10.5 Unverträgliche Materialien

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Es liegen keine Informationen vor.

Akute Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute orale Toxizität

Parameter :	ATE (1,2-BENZISOTHIAZOL-3(2H)-ON ; CAS-Nr. : 2634-33-5)
Expositionsweg :	Oral
Wirkdosis :	500 mg/kg
Parameter :	ATE (Gemisch aus 5-CHLOR-2-METHYL-2H-ISOTHIAZOL-3-ON und 2-METHYL-2H-ISOTHIAZOL-3-ON (3:1) ; CAS-Nr. : 55965-84-9)
Expositionsweg :	Oral
Wirkdosis :	100 mg/kg

Akute dermale Toxizität

Parameter :	ATE (Gemisch aus 5-CHLOR-2-METHYL-2H-ISOTHIAZOL-3-ON und 2-METHYL-2H-ISOTHIAZOL-3-ON (3:1) ; CAS-Nr. : 55965-84-9)
Expositionsweg :	Dermal
Wirkdosis :	300 mg/kg

Akute inhalative Toxizität

Parameter :	ATE (Gemisch aus 5-CHLOR-2-METHYL-2H-ISOTHIAZOL-3-ON und 2-METHYL-2H-ISOTHIAZOL-3-ON (3:1) ; CAS-Nr. : 55965-84-9)
Expositionsweg :	Inhalation (Dampf)
Wirkdosis :	3 mg/l

Ätzwirkung

Es liegen keine Informationen vor.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Das Produkt enthält als Schutzmittel gegen mikrobiellen Befall (z.B. Schimmel) während der Lagerung im Gebinde geringe Mengen Topfkonservierungsmittel (Isothiazolinone). Diese können Allergien hervorrufen, siehe auch Kapitel 2.

Toxizität nach wiederholter Aufnahme (subakut, subchronisch, chronisch)

Keine Daten verfügbar

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : Dach- und Sockelfarbe DS
Überarbeitet am : 07.10.2022
Druckdatum : 07.10.2022

Version (Überarbeitung) : 7.0.0 (6.0.0)
Artikelnummer : 09(50-63)_000

CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)

Karzinogenität

Es liegen keine Informationen vor.

Keimzellmutagenität

Es liegen keine Informationen vor.

Reproduktionstoxizität

Es liegen keine Informationen vor.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Es liegen keine Informationen vor.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Es liegen keine Informationen vor.

Aspirationsgefahr

Es liegen keine Informationen vor.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Zusätzliche Angaben

Durch dieses Produkt sind gesundheitsschädliche Wirkungen, unter Beachtung der arbeitshygienischen Maßnahmen, bei sachgemäßem Umgang nicht zu erwarten.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Es liegen keine Informationen vor.

Aquatische Toxizität

Es liegen keine Informationen vor.

Kläranlage

Bei sachgemäßer Einleitung geringer Konzentrationen in adaptierte biologische Kläranlagen sind Störungen der Abbauproduktivität von Belebtschlamm nicht zu erwarten.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Es liegen keine Informationen vor.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Es liegen keine Informationen vor.

12.4 Mobilität im Boden

Es liegen keine Informationen vor.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Es liegen keine Informationen vor.

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

12.8 Zusätzliche ökotoxikologische Informationen

Zusätzliche Angaben

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Die Wassergefährdungsklasse (WGK) kann dem Abschnitt 15 entnommen werden.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : Dach- und Sockelfarbe DS
Überarbeitet am : 07.10.2022
Druckdatum : 07.10.2022

Version (Überarbeitung) : 7.0.0 (6.0.0)
Artikelnummer : 09(50-63)_000

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Richtlinie 2008/98/EG (Abfallrahmenrichtlinie)

Unter Beachtung der behördlichen Vorschriften beseitigen. Oder nach Eintrocknung / Aushärtung zusammen mit Hausmüll ablagern. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

Nach bestimmungsgemäßen Gebrauch

Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV

Abfallschlüssel Produkt :

08 01 12
beziehungsweise
17 09 04

Abfallbezeichnung Produkt :

Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 11 fallen
beziehungsweise
gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02 und 17 09 03 fallen

Abfallschlüssel Verpackung :

15 01 02

Abfallbezeichnung Verpackung :

Verpackungen aus Kunststoff

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.3 Transportgefahrenklassen

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.4 Verpackungsgruppe

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.5 Umweltgefahren

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften

Sonstige EU-Vorschriften

Richtlinie 2004/42/EG über Emissionsbegrenzungen von VOC aus Farben und Lacken

- EU-VOC-Grenzwert für dieses Produkt(Kat.: A/c, Wb) = 40 g/l (2010)
- VOC-Gehalt dieses Produktes max.: 1 g/l

Kennzeichnung der Inhaltsstoffe gemäß Verordnung EG Nr. 648/2004

- Dieses Produkt unterliegt nicht der EG-Detergenzienverordnung Nr.648/2004.

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse

Einstufung gemäß AWSV - Klasse : 1 (Schwach wassergefährdend)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : Dach- und Sockelfarbe DS
Überarbeitet am : 07.10.2022
Druckdatum : 07.10.2022

Version (Überarbeitung) : 7.0.0 (6.0.0)
Artikelnummer : 09(50-63)_000

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)

Keine entzündbare Flüssigkeit gemäß BetrSichV.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

15.3 Zusätzliche Angaben

Dieses Produkt unterliegt nicht der deutschen Chemikalien-Verbotsverordnung (ChemVerbotsV).

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

16.1 Änderungshinweise

02. Kennzeichnungselemente · 03. Gefährliche Inhaltsstoffe · 15. Wassergefährdungsklasse

16.2 Abkürzungen und Akronyme

Keine

16.3 Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Keine

16.4 Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Es liegen keine Informationen vor.

16.5 Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H301	Giftig bei Verschlucken.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H310	Lebensgefahr bei Hautkontakt.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H330	Lebensgefahr bei Einatmen.
H351i	Kann bei Einatmen vermutlich Krebs erzeugen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

16.6 Schulungshinweise

Keine

16.7 Zusätzliche Angaben

Keine

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermischt, vermengt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.